

# "Das Schreckgespenst" oder "Die Angst vor (vermeintlichen) Neuankömmlingen"

Beitrag von „Taishu“ vom 7. Februar 2014, 10:22

## [Zitat von DeR](#)

Wahrscheinlich liegt man gar nicht so weit auseinander, und wahrscheinlich kann man beide Spielweisen durchaus miteinander in Einklang bringen. Vielleicht muss man nur drauf achten, dass man Missverständnisse konstruktiv angeht und die gegenseitige Akzeptanz etwas anhebt.

Fast jeder der online geht, spielt doch mehr oder weniger eine Rolle und betreibt somit auch in gewisser Weise ein "Rollenspiel". Wer weiß denn beispielsweise schon wie viele von den "Damen" hier wirklich Damen sind oder ob da nicht nur eine Rolle gespielt wird. 😏

Ich persönlich sehe das gut in Téngóku, das hat sich ja aus einer Rollenspielgemeinschaft entwickelt und von daher gibt es bei uns immer mal wieder "Konflikte" weil die Alten das puristische Geschreibsel der seit der MN-Gründung hinzu gekommenen kritisieren. Inzwischen ist das aber alles gut arrangiert und das Territorium "aufgeteilt", so kommt man sich gar nicht erst ins Gehege und jeder kann sein Gusto nach Wunsch und Laune ausleben. Gerade wenn eben reines Rollenspiel betrieben werden möchte, wird das bei uns jetzt z.B. als Fernsehserie eingebaut, so können die Leute frei Schnauze ihren MN fremden Gelüsten nachgehen und wir haben zudem auch noch die Berufsgruppe der Schauspieler belebt. So haben beide Seiten was davon und alle sind zufrieden. 😊